

Anmeldung

Bitte die Anmeldung per E-Mail, Fax
oder Post (Anmeldeschluss 28. 02. 2019)
einsenden an:

Martin Bucer Seminar

Ron Kubsch

Würmtalstraße 192

D-81375 München

E-Mail: kurse@bucer.de

Fax: +49 (0)89-90 16 13 51

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

☐ Ich bin damit einverstanden, dass das Martin Bucer Seminar zum Zwecke der Seminarorganisation meine Anmeldeinformationen elektronisch erfasst. (Die Datenschutzerklärung des MBS finden Sie hier: <https://www.bucer.de/datenschutz/erklaerung.html>).

Ich melde mich hiermit für die Seminarwoche „Einführungskurs I“ vom 10.–15. März 2019 im Don Bosco Haus (88046 Friedrichshafen) an.

Ich überweise die Seminargebühren von _____ EUR mit dem Vermerk „Einführungskurs I“ bis spätestens zum 04. März 2019 auf folgendes Konto:

Martin Bucer Seminar e.V.

IBAN DE02520604100003690334

BIC GENODEF1EK1

Datum _____

Unterschrift _____

Bei Absagen nach dem 28. Februar 2019 werden 160 EUR für anfallende Kosten einbehalten. Eine Ersatzperson kann vorgeschlagen werden.

Informationen über das Martin Bucer Seminar

Das Martin Bucer Seminar (MBS) ist interdenominational ausgerichtet, arbeitet auf der Basis der Evangelischen Allianz und ist Mitglied der Konferenz bibeltreuer Ausbildungsstätten (KbA).

Martin Bucer (1491–1551), der Reformator von Straßburg, suchte die Einheit zwischen den verschiedenen Positionen der Reformation und verstand sich als Brückenbauer zwischen ihnen. Durch die Arbeit des Martin Bucer Seminars sollen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter für ihren Dienst in Gemeinde und Mission ausgerüstet werden (Eph 4,12). Dies geschieht durch eine fundierte akademische Ausbildung, auf deren Grundlage die Studierenden parallel in der gemeindlichen Praxis mitarbeiten.

Das MBS besitzt 14 selbständige Studienzentren in 5 Ländern mit einheimischen Trägervereinen sowie 4 übergreifende Institute. Das MBS selbst ist keine Hochschule, die Kurse werden aber von ausländischen Hochschulen für deren Abschlüsse angerechnet.

Die Gesamtleitung liegt bei Dr. Frank Hinkelmann. Dekan ist Thomas Kinker, Th. D. (USA).

Trägerverein: Martin Bucer Seminar e.V., Huchenfelder Hauptstr. 90, 75181 Pforzheim, 1. Vors. Dipl.-Ing. Eur. Ing. Klaus Schirmacher, 2. Vors. Titus Vogt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.bucer.de>



SEELSORGE EINFÜHRUNGSKURS I

10.–15. MÄRZ 2019

im Don Bosco Haus – Friedrichshafen



MARTIN BUCER SEMINAR

Seminarwoche für Studierende der theologischen Ausbildungsgänge mit dem Schwerpunkt Seelsorge

Seelsorge gehört wie Verkündigung, Lehre und Diakonie zum Wesen der Kirche. Sie rechnet mit Gottes Gegenwart und vertraut auf die erneuernde Kraft des Heiligen Geistes, der den in Christus neu gewordenen Menschen geistliches Wachstum schenkt und die Gemeinschaft stärkt. Seelsorgerliche Kompetenz kann durch Ausbildungen und Praxis gefördert werden.

Das Martin Bucer Seminar möchte die Seelsorge in den Gemeinden fördern, indem es Ausbildungsgänge mit dem Schwerpunkt Seelsorge anbietet, die vom Whitefield Theological Seminary (Florida, USA) und vom African Theological Seminary (SATS, Südafrika) angerechnet werden. Das WTS verleiht bei erfolgreichem Studium dafür BTh- und MTh-Abschlüsse.

Studierende mit dem Schwerpunkt Seelsorge müssen deshalb zusätzliche Module belegen, die innerhalb von besonderen Kurswochen angeboten werden. Christen, die nicht als Studenten immatrikuliert sind, können sich ebenfalls für die Teilnahme an den Kurswochen bewerben.

Seelsorge: Einführungskurs I

Folgende Themen sind geplant:

1. Einführung in die christozentrische Seelsorge (I, IV, V)
(Referent: Ron Kubsch)
2. Einführung in die christozentrische Seelsorge (II und III)
(Referent: Drs. Thomas Jeising)
3. Sei ein Friedensstifter: Konfliktlösungen in der Gemeinde
(Referent: Eric Sollberger)

(Änderung des Programms vorbehalten)

Die Referenten und Mitarbeiter



Lilia Stromberger ist Dipl.-Sozialarbeiterin u. Lösungsorientierter Coach, seit 1999 Mitarbeiterin bei exit PB Bad Wünnenberg (Gefährdetenhilfe, Christliche Beratungsstelle, Seelsorge). Zusätzlich arbeitete sie freiberuflich in der Familienberatung und engagiert sich ehrenamtlich in der Gemeinde.



Eric Sollberger studierte Jurisprudenz an der Universität Basel und schloss mit dem Lizentiat ab. Anschließend arbeitete er in einem christlichen Jugendverband in der Ausbildung von Jungscharleitern. Seit 2006 studiert er Theologie, zuerst an der Universität Zürich, dann am Martin Bucer Seminar. Er ist mit Karin verheiratet, hat vier Kinder und wohnt in Weisslingen (Schweiz).



Thomas Jeising studierte Theologie an der FTH in Gießen und der Theologischen Universität der Christlich-Reformierten Kirche in Apeldoorn (MA und Drs.). Praktische Seelsorgeerfahrung sammelte er in 20 Jahren Gemeindedienst. Er unterrichtete an verschiedenen Bibelschulen und ist heute Schriftleiter des Bibelbundes. Seit 2013 ist er Dozent für Seelsorge am Martin Bucer Seminar.



Ron Kubsch studierte Theologie, unter anderem am Martin Bucer Seminar. Von 2001–2006 unterrichtete er Seelsorgelehre am Theologischen Seminar Rheinland (TSR). Seit 2002 lehrt er am Martin Bucer Seminar und ist derzeit Dozent für Seelsorge, Apologetik und Neuere Theologiegeschichte. Seit 2012 ist er Studienleiter am Studienzentrum in München.

10.–15. MÄRZ 2019

Ort:

Don Bosco Haus

Rotenmoos 18

88046 Friedrichshafen

Telefon 07541/38 13-0

E-Mail: don-bosco-haus@tagungs-haus.net

Leitung: Lilia Stromberger, Thomas Jeising, Ron Kubsch (Gesamtleitung)

Teilnehmer: 15–25 Personen

Anreise am 10. März
zwischen 16.00–17.30 Uhr.

Abreise am 15. März
vormittags ab ca. 10.00 Uhr.

Kosten für Studenten
des Martin Bucer Seminars:
395 EUR.

Kosten für sonstige Teilnehmer:
445 EUR.

Die zusätzlichen Kosten für ein
Einzelzimmer betragen 70 Euro.

Weitere Informationen
und Anmeldung:

Ron Kubsch

Würmtalstraße 192

D-81375 München

E-Mail: kurse@bucer.de

Fax: +49 (0)89-90 16 13 51

Informationen zum Don Bosco
Haus finden Sie hier:
[http://www.don-bosco-haus.de/
meta/start.html](http://www.don-bosco-haus.de/meta/start.html)

